

MASTER THESIS: KOOPERATION ALS ERFOLGSENTSCHEIDENDER FAKTOR FÜR MIKRO- UND KLEINUNTERNEHMEN

Abstract

Die Anhäufungen an Kooperationen in den letzten Jahren stellen nicht nur einen Trend dar, sondern sind zur strategischen Option avanciert, um sich den mannigfachen Herausforderungen der Wirtschaft zu stellen. Aufgrund ihrer Komplexität scheitern viele Kooperationen. Erschwerend kommt hinzu, dass mit unklaren Vorstellungen in die Zusammenarbeit gestartet wird. Diese Arbeit beschreibt daher, wie Unternehmen eine Kooperation angehen sollen, welche Aspekte und Herausforderungen es zu analysieren und zu meistern gibt sowie welche Einflussfaktoren sich positiv auf die Kooperation auswirken.

Des Weiteren werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Kooperationen im Falle eines Scheiterns friedlich beendet werden können. Die möglichen Ausstiegsklauseln werden als Exit-Regeln bezeichnet. Darüber hinaus wird die Finanzierung von Start-up Unternehmen mit der dazugehörigen Due Diligence behandelt.

Ausgehend von der Literaturrecherche wird eine qualitativ angelegte Untersuchung mittels Experteninterviews durchgeführt. Die Befragung basiert auf den ermittelten Einflussfaktoren aus der Literatur. Diese bilden den Rahmen des Interviewleitfadens.

Die iterative inkrementelle Vorgehensweise ermöglicht es, neue gewonnene Erkenntnisse in den Folgeinterviews zu berücksichtigen und bestätigen zu lassen. Die Experteninterviews werden anschliessend akribisch analysiert. Auf Basis der Forschungsergebnisse wird der zuvor definierte Kooperationsprozess modifiziert und je ein Leitfaden für den Beginn, wie für die Beendigung der Kooperation erstellt. Anschliessend folgen eine unkonventionelle Betrachtung bezüglich Kooperationsgestaltung und die Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse. Die Ergebnisse liefern einen direkten Beitrag für die Unternehmenspraxis.